

Anlage A zur V/0367/2021

Kurzüberblick

Im Zeitalter der Digitalisierung und durch die Umsetzung des *DigitalPakts Schule* kommt derzeit und perspektivisch (neueste) digitale Technik in die Schulen. Neben den Chancen durch den digitalen Wandel ergeben sich für Lehrkräfte auch Herausforderungen, die bundes- und landesweiten Zielsetzungen hinsichtlich einer digitalen Unterrichtsgestaltung bestmöglich zu verwirklichen. Ein „digitales Labor“ der Stadt Münster unterstützt bedarfsgerecht und nachhaltig bei der didaktisch-methodischen Aufbereitung digitaler Medien und Tools für den Fachunterricht und soll zugleich Begegnungsstätte unterschiedlichster Disziplinen und Professionen sein, durch welche Innovationen und Vernetzung in der gesamten Stadtgesellschaft vorangetrieben werden können.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Realisierung eines kommunalen „Digitallabors“ ab 2021 ist das Ziel verbunden, digitale Bildung im Kontext Schule in Münster weiter voranzutreiben und sie anhand der Kooperationen mit unterschiedlichen Partnern aus Kommune, Land, Wissenschaft und Wirtschaft interdisziplinär und stetig innovativ zu denken. Aufgrund dieser Zusammenarbeiten sollen Synergieeffekte mit Blick auf das inhaltliche Konzept des Digitallabors und auf die räumliche Nutzung erwachsen und genutzt werden.

Das Digitallabor wird in Kooperation mit Partnern an ausgewählten Tagen und Tageszeiten als außerschulischer Lernort Bildungsangebote für die breite Stadtgesellschaft machen. Ab 2025 soll es gemeinsam mit der vhs und Smart City in die neuen Räume des WDR am Servatiiplatz ziehen und in Kooperation mit diesen Institutionen zum Ort des Austauschs und Zusammenarbeit im Themenfeld Digitalisierung und Stadtgesellschaft sowohl für alle Bürgerinnen und Bürger als auch für Personen aus Wissenschaft, Verwaltung, Politik, Bildung, Wirtschaft und nicht zuletzt Kunst und Kultur auch über die Stadtgrenzen hinaus werden.

Finanzierung

Produktgruppe:	03 01	Leistungen für Schulen					
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		x	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		x	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2021 enthalten?			Ja		Nein	x	teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		x	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?			Ja		Nein	x	teilw.

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	x	vollständig freiwillig
---------------------------	--	--------------------------	--------------------------	---------------------------	---	---------------------------

**Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen
(Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)**

Ein digitales Labor zur Förderung der Medien- und Digitalkompetenz ist ein kostenfreier Service für lokale Lehrkräfte als Hauptzielgruppe und für die gesamte Stadtgesellschaft, sich im Themenkomplex „Digitalisierung und Bildung“ fort- und weiterzubilden, innovativ(er) zu sein und sich interdisziplinär zu vernetzen. Das digitale Labor entwickelt sein Angebotsprogramm ausgehend von den Bedarfen der Schulen / Lehrkräfte und bietet somit eine kundenorientierte Lösung an. Es ermöglicht zudem eine weitaus differenziertere Unterrichtsgestaltung durch digitale Medien und Tools im Hinblick auf bspw. Inklusion und Sprachförderung. Zudem ist es nachhaltig, da Lehrkräfte nach eigener Kompetenzerweiterung ihr Wissen an ihre Schülerschaft weitergeben können.

Das Digitallabor trägt aufgrund seiner agilen Vorgehensweise in der Planung, Konzipierung sowie technischen Ausstattung auch dazu bei, technische Fehlansetzungen und -investitionen in Schule zu vermeiden und Mittel zielgerichtet einsetzen zu können. Mit dem Digitallabor entwickelt die Stadt Münster ein innovatives Vorhaben und stellt sich als „smarte Bildungsstadt“ im interkommunalen Vergleich breiter auf.

Im Nachgang zu der grundsätzlichen Beschlussfassung zum Digitallabor (Vorlage V/0077/2020) hat die Verwaltung entsprechend dem Ratsauftrag intensiv an der Realisierung des Digitallabors weitergearbeitet. Das allein durch die Angebots- und Konzeptentwicklung entstandene Netzwerk trägt die Idee und auch die Umsetzung mit.